

Pressemitteilung

Bad Nauheim, den 22. Oktober 2025

Architektur erleben – Kunstfahrt der 13. Klasse der Freien Waldorfschule Wetterau nach Venedig

Zehn Tage voller Eindrücke, Zeichnungen und Begegnungen mit Geschichte und Kunst

Mit Skizzenbuch, Neugier und viel Reiselust im Gepäck begab sich die 13. Klasse der Freien Waldorfschule Wetterau im Oktober auf eine zehntägige Kunst- und Architekturfahrt nach Norditalien. Ziel war die Region Venedig, mit Venedig als zentralem Ausgangspunkt. Begleitet von zwei Lehrerinnen erlebten die 22 Schülerinnen und Schüler eine inspirierende Reise durch unterschiedliche Epochen und Stilrichtungen der europäischen Baukunst.

Nach einer abenteuerlichen Anreise mit Zugverspätungen startete das Programm in Verona mit eindrucksvoller antiker und mittelalterlicher Architektur. Es folgte Padua mit den berühmten Fresken Giotto und einer Führung durch die Basilica di Sant'Antonio,

Herzstück der Reise war jedoch Venedig, eine Stadt wie ein Architekturlehrbuch. Hier lebte und wirkte der große Baumeister Andrea Palladio, dessen Handschrift überall zu spüren ist. Ob die Villa Rotonda, ein Inbegriff klassischer Symmetrie, das Teatro Olimpico oder die monumentale Basilica Palladiana: Die Schülerinnen und Schüler erkundeten die Bauten mit Skizzenbuch und Aquarellfarben stets im Gepäck.

Neben den Besichtigungen blieb auch Raum für künstlerisches Arbeiten und individuelles Entdecken. In Atelierzeiten wurde gezeichnet, gemalt, experimentiert. Ein besonderes Highlight: In der Galleria d'Italia, die antike bis barocke Kunst zeigt, ließ eine Elfenbeinskulptur die Jugendlichen spontan eigene Texte und Assoziationen entwickeln, ein intensiver Moment des künstlerischen Ausdrucks.

Ein Ausflug nach Venedig wurde mit einer Stadtrallye verbunden, Die Schülerinnen und Schüler erlebten die Lagunenstadt als ebenso faszinierend wie herausfordernd. Der geplante Besuch des Gardasees fiel einem Zugstreik zum Opfer, doch ein spontaner Ausflug nach Bassano del Grappa mit Alpenblick, Flussbrücke und Wanderung bot eine wunderbare Alternative.

Die entstandenen Skizzenbücher, Fotografien und Arbeiten aus der Atelierzeit werden bald in einer schulinternen Ausstellung präsentiert, als Zeugnis einer intensiven Reise, die Kunst, Geschichte und Gemeinschaft auf besondere Weise verband.

Fotos:

1. Gruppenfoto, in welchem die Schülerinnen und Schüler die "Beweinung Christi" von Giotto nachstellen, einem Fresko, welches die Schülerinnen und Schüler zuvor in der Scrovegni Kapelle angeschaut haben.
2. Das Original-Fresko.

Fotos: privat

Für Rückfragen:

Astrid Stark / Öffentlichkeitsarbeit

Freie Waldorfschule Wetterau

An der Birkenkaute 8 / 61231 Bad Nauheim

Tel.: 06032/34952-0

E-Mail: stark@waldorfschule-wetterau.de